

„Begegnungen müssen feste Einrichtung bleiben“



Verein „Partnerschaft Bolbec/Wittlage“ tagte – Brass-Band begeisterte

Bad Essen (b.r.) Trotz immer geringer werden der Finanzmittel sollen die Beziehungen zu Bolbec in der Normandie fortgesetzt und intensiviert werden, so lautete die eindeutige Aussage der Mitglieder des Vereins „Partnerschaft Bolbec/Wittlage“, die sich im Kurhotel Höger zu ihrer Jahreshauptversammlung trafen.

Akutes Thema wurde der für den 30. September angesetzte Besuch einer Gruppe aus dem Altkreis Wittlage in Bolbec. Mit Enttäuschung reagierte der Vorstand auf die bisher geringe Teilnehmerzahl. Bei der schwachen Resonanz erhöhe sich der Fahrpreis für jeden einzelnen Reisenden, eine ausgleichende Bezuschussung übersteige die Mittel des Vereins. Vorsitzender Hans-Eberhard Marx hofft jedoch weiter auf Anmeldungen. Mit Marx waren sich alle Mitglieder darüber einig, die Fahrt nur im Notfall zu streichen: „Diese Begegnungen müssen eine feste Einrichtung für die Zukunft bleiben“, sagte der Vorsitzende.

In den nächsten Jahren wird der Partnerschaftsverein eine finanzielle Misere zu überstehen haben, da Zuschüsse erheblich schrumpfen werden, berichtete Hans-Eberhard Marx. Das zur Zeit noch beru-

higende Finanzpolster dürfe nicht langsam dahin schmelzen: „Wir müssen eine Beitragserhöhung vornehmen, damit wir noch arbeiten können“, betonte Marx. Der Vorstand schlug wegen dieser drohenden Notlage eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge vor, die einstimmig von der Versammlung gebilligt wurde. Der Jahresbeitrag für jedes Einzelmitglied wurde auf 20 DM den aus, Kommunalpolitiker der hiesigen drei Gemeinden treffen sich regelmäßig mit den Bolbecer Spitzen.

Zur 125-Jahr-Feier der Realschule Bad Essen in diesem Jahr haben Bolbecer ihre Teilnahme zugesagt. Mit dabei sind ein erhöht. Die in dem Verein vertretenen Gemeinden Bad Essen, Bohmte und Ostercappeln werden ebenfalls gebeten, ihren freiwilligen Beitrag den Einzelbeiträgen anzupassen. Der Fahrtkostenzuschuß für erwachsene Mitglieder wird nach dem Beschluß der Mitgliederversammlung gestrichen. Der Betrag von 20 DM für Schüler, Studenten und Auszubildende bleibt bestehen.

Über rege Partnerschaft mit zahlreichen Treffen im Altkreis und in Bolbec berichtete Geschäftsführer Dieter Spanger. Zu Vereinsfesten trafen sich in den letzten zwei Jahren regelmäßig das DRK und die freiwillige Feuerwehr. Die Schülerpartnerschaft mit den Realschulen Bolbec, Bohmte und Bad Essen sind inzwischen zur festen Einrichtung geworden, erstmals richtete auch der Schützenverein Brockhausen ein Vergleichsschießen mit den französischen Sportfreun-

lang diese Treffen in der Bevölkerung große Resonanz erfahren, berichtete Yvan Hertel vom Comité in Bolbec. Besonders das Konzert der Brass Band des Gymnasiums Bad Essen habe Begeisterung in Bolbec hervorgerufen.

Daß Wittlager Gäste in Bolbec stets willkommen sind und